

Produktbeschreibung und Leistungsmerkmale

Gebrauchsfertiger Gittertüll, imprägniert mit weißer Vaseline und beidseitig abgedeckt mit Pergaminpapier, zur schonenden Versorgung oberflächlicher Wunden. Das Produkt ist nicht wundhaftend* und begünstigt den Exsudatabfluss. So ist ein atraumatischer Verbandwechsel möglich, Wundruhe wird gewährt und der natürliche Heilungsverlauf wird unterstützt.* Das Produkt ist zuschneidbar.

* Basierend auf In-vitro-Untersuchungen

Produktzusammensetzung

Baumwolle, weiße Vaseline, satiniertes, gebleichtes Pergaminpapier (chlor- und säurefrei, ohne optische Aufheller).

Zweckbestimmung

Lomatuell® H ist ein imprägnierter weitmaschiger Gittertüll, der oberflächliche Wunden vor Verklebungen schützt und den Exsudatabfluss begünstigt.

Indikationen

Hautentnahmestellen, Ulcus cruris, Dekubitus, Verbrennungen, Schnitt- und Schürfwunden, sofern diese oberflächlich sind.

Kontraindikationen

Bekannte Allergie und / oder Überempfindlichkeit gegen eine der Produktkomponenten.

Nebenwirkungen

In sehr seltenen Fällen können Hautirritationen und / oder Allergien auftreten.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Lomatuell® H Salbentüll ist steril, solange die Verpackung ungeöffnet und unbeschädigt bleibt. Nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt oder versehentlich geöffnet ist. Das Produkt ist zum einmaligen Gebrauch bestimmt und darf nicht resterilisiert werden.

Anwendungshinweise

Die Applikation erfolgt durch medizinisches Fachpersonal.

1. Vorbereitung

Vor der Applikation von Lomatuell® H die Wunde durch Spülen (z. B. mit physiologischer Kochsalz- oder Ringerlösung) sorgfältig reinigen.

2. Anwendung

Prüfen Sie vor dem Öffnen die Sterilbarriere auf offensichtliche Beschädigungen.

- Öffnen Sie die Verpackung an der dafür vorgesehenen Stelle und entnehmen Sie das Produkt steril.
- Entfernen Sie die beidseitig aufgebrachten Pergaminpapiere.
- Lomatuell® H etwa 1 cm überlappend auf die Wunde aufbringen. Bei stark exsudierenden Wunden wird eine hoch absorbierende Wundauflage als Sekundärverband hinterlegt (z. B. Vliwazell® Saugkompressen), bei mäßig bis schwach exsudierenden Wunden ist eine Mull- oder Vliesstoffkompressen (z. B. Gazin® Mullkompressen oder Vliwasoft® Vliesstoffkompressen) ausreichend. Um ein feuchtwarmes Wundmilieu zu unterstützen und die Wunde von außen gegen Keime und Bakterien zu schützen, kann die Wundauflage mit einem PU-Film fixiert werden (z. B. Suprasorb® F Folienverband). Bei erhöhtem Infektionsrisiko oder infizierten Wunden sollte die Fixierung mit luftdurchlässigen Fixiermaterialien (z. B. Curafix® H Breitfixierpflaster) erfolgen. Bei infizierten Wunden sind die bekannten Maßnahmen zur Infektbehandlung parallel durchzuführen.
- Verbandwechselintervall: Spätestens nach 3 Tagen sollte eine Überprüfung des Wundverbandes erfolgen.

3. Lager- und Transportbedingungen

Lomatuell® H nicht über 25 °C lagern.

4. Entsorgung

Produktabfälle können in Europa einem Abfallschlüssel aus Kapitel 18 01, Verpackungsabfälle einem Abfallschlüssel aus Kapitel 15 01 der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnisverordnung – AVV) zugeordnet werden. Recyclingfähige Verpackungen sollten den jeweiligen nationalen Recyclingsystemen zugeführt werden.

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten eines schwerwiegenden Vorkommnisses wenden Sie sich bitte an den Hersteller und die zuständigen Gesundheitsbehörden.



Lomatuell® H

Salbentüll, hydrophob

